

Automatische Drehtorantriebe DTA

Optimale Antriebe zum Anbau an neue oder vorhandene Drehtore.

Die für den Anbau konzipierten Drehtorantriebe zeichnen sich durch folgende Merkmale aus:

- Kompakte Leistungseinheit bestehend aus Elektromotor, Hydraulikpumpe und Hydraulikzylinder
- Wartungsfreier, lastunabhängiger Elektromotor.
- Witterungsbeständiges Aluminiumgehäuse.
- Einfache Montage mit jeweils einer Befestigung an Tor und Pfeiler (Rahmen).
- Problemloser Anschluß an die separat anzuordnende Steuerung.
- Zug- und Druckkraft stufenlos einstellbar.

Zur Auswahl stehen 3 Antriebe mit denen sich nahezu jedes Drehtor automatisieren läßt:

DTA 730

Für besonders repräsentative Tore

Der unsichtbare Automatic-Antrieb für 1- und 2flügelige Drehtore bis 400 kg pro Flügel. Antriebsaggregat wird in einer Bodenaussparung unter dem Tor mit Fundament und Drainage montiert. Steuerung und Motorpumpe separat zu montieren.

Für Tore bis 2500 mm Breite

DTA 730/1

Automatische-hydraulische Verriegelung mit Handentriegelung bei Stromausfall.

Für Tore bis 4000 mm Breite

DTA 730/2

Automatische Verriegelung durch elektrisch betätigtes Schloß (bei 2flügeligen Toren mit zusätzlicher mechanischer Bodenverriegelung).

DTA 740

Für mittlere Tore von 950 mm bis 2000 mm Breite

Automatischer Antrieb für 1- und 2flügelige Drehtore. Hydraulische Verriegelung (Zuhaltkraft ca. 70 kp). Mit Handentriegelung bei Stromausfall.

DTA 750

Für größere Tore bis 4000 mm Breite

Automatischer Antrieb für 1- und 2flügelige Drehtore. Automatische Verriegelung durch elektrisch betätigtes Schloß (bei 2flügeligen Toren mit zusätzlicher Bodenverriegelung).

Technische Daten:

Antrieb	DTA 730	DTA 740	DTA 750
Torgewicht in kg max. je Flügel	400	400	400
Öffnungswinkel	120° Standardausf. 165° Sonderausf.	105°	105°
Einphasen-Wechselstrom-Motor	1x220V/50Hz	1x220V/50Hz	1x220V/50Hz
Leistung in kW	0,3	0,3	0,3
Einschaltdauer	25%	25%	25%

Zubehör

Funksteuerung

Als Funksteuerung werden 3 Systeme zur Auswahl gestellt: KW 27 MHz, UKW 41 MHz und UHF 433 MHz.

Bei der UHF-Funksteuerung ist gegenüber der KW und UKW Funksteuerung eine größere Funktionssicherheit gegeben, da diese Steuerung in einem Wellenbereich arbeitet, der wenig belegt ist.

Bei allen drei Funksteuersystemen kann der Besitzer sein Gerät selbst codieren (programmieren) mit über 1000 Variationsmöglichkeiten. Jeder hat also einen Geheim-Code, der sich leicht ändern läßt, wenn z. B. einmal ein Handsender oder Empfänger verloren bzw. gestohlen wird.

Schlüsseltaster

Je nach Steuersystem stehen Schlüsseltaster in verschiedenen Ausführungen zur Verfügung, sowohl für Aufputz- als auch Unterputz-Montage.

Die Gehäuse bestehen aus Leichtmetall und sind durch ihre patentrechtlich geschützte Konstruktion nur mit Hilfe des Sicherheitsschlüssels zu öffnen und damit einbruchhemmend ausgeführt.

Die Taster können mit allen gängigen Profil-Halbzylindern umgerüstet werden.

Magnetkartenschalter

Magnetkartenschalter werden überall dort eingesetzt, wo nur ein begrenzter Personenkreis Zugang haben soll und/oder die Möglichkeit einer schnellen, kostengünstigen Änderung der Zugangsberechtigung gewünscht wird.

Anstelle eines Schlüssels wird eine Karte benutzt, die magnetisch, also unsichtbar und nachahmungsgeschützt, codiert ist. Sie besteht aus durchgefärbtem, abriebfestem und feuchtigkeitsunempfindlichem Kunststoff und hat die Größe einer Scheckkarte.

Der Magnetkartenschalter reagiert nur auf den richtigen Code. Wird versehentlich eine falsche Karte eingeführt, löst dies keinen Schaltbefehl aus.

Jeder Magnetkartenschalter ist durch eine sogenannte Mutterkarte individuell codiert. Nach Öffnen des Gehäuses läßt sich die Mutterkarte jederzeit auswechseln, so daß der Magnetkartenschalter nur noch mit den gleichzeitig auszugebenden neuen Benutzerkarten betätigt werden kann.

Steuersysteme

Folgende Steuersysteme stehen für alle Drehtorantriebe zur Verfügung:

	Funksteuerung UHF		Schlüssel-taster	Druck-taster
	Empfänger	Handsender		
Steuerung A – Öffnen über Tastimpuls, Schließen automatisch nach einstellbarer Zeit (Ein-Knopf-Impulssteuerung)	E 43-B	S 43-1	KT 3-1 (KT 3-3)	KM 1
Steuerung B – Öffnen und Schließen über zwei unterschiedliche Tastimpulse (Drei-Knopf-Impulssteuerung Auf – Halt – Zu)	E 43-3E	S 43-3E	KT 7 (KT 8)	KM 3
Steuerung C – Öffnen und Schließen über nur einen Tastimpuls: erneute Impulsgabe während der Bewegung stoppt das Tor und leitet Bewegung in entgegengesetzte Richtung ein (Ein-Knopf-Impulssteuerung)	E 43-B	S 43-1	KT 3-1 (KT 3-3)	KM 1
Steuerung D – Öffnen und Schließen über anhaltende Impulsgabe, wobei eine Beendigung der Impulsgabe auch die Bewegung des Tores stoppt (Totmann-Steuerung, Handsender nicht zugelassen)	-	-	KT 8	KM 2

KW, UKW Funksteuerung und Wagensender siehe Preisliste oder auf Anfrage.

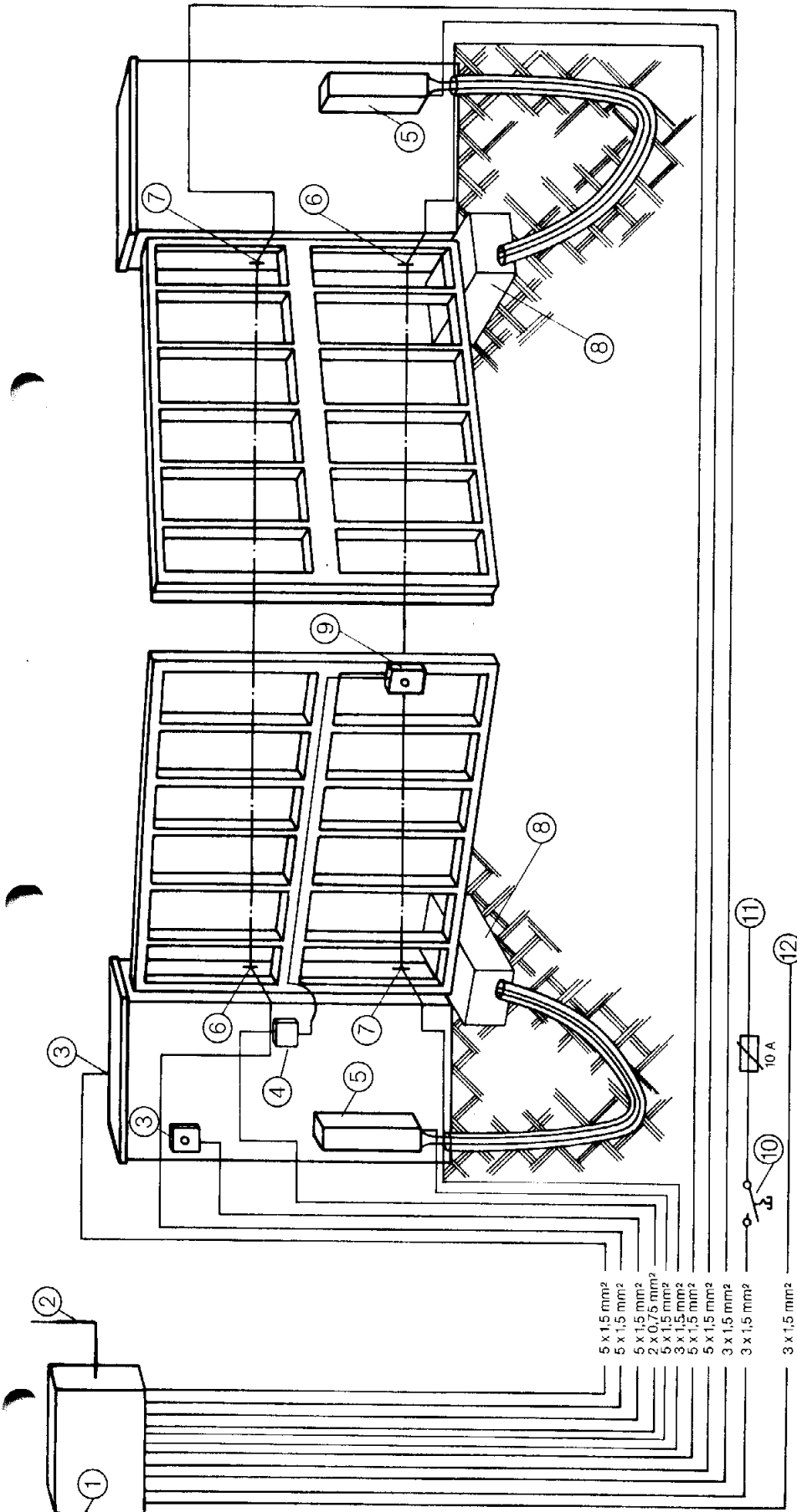
Sonderzubehör

X = Sonderzubehör · - = nicht lieferbar

Bezeichnung	DTA 740	DTA 750	DTA 730/1		DTA 730/2	
			120°	165°	120°	165°
Verzögerungsplatine für zweiflügelige Tore	X	X	X	X	X	X
Elektroschloß "SV" für DIN rechte + DIN linke Tore	-	X	-	-	X	X
Elektroschloß "SY" für DIN rechte Tore	-	X	-	-	X	X
Elektroschloß "SY" für DIN linke Tore	-	X	-	-	X	X
Bodenverriegelung mechanisch	-	X	-	-	X	X
Gegenlichtschranke hellerschaltend (Sicherheit)	X	X	X	X	X	X
Sicherheitskontaktschiene	X	X	X	X	X	X
Rundum-Warnleuchte	X	X	X	X	X	X



Kabelplan für doppelflügeligen Drehtorantrieb DTA 730



Schaltkasten in Nähe der Antriebe setzen (z. B. Mauernische)

- ① Schaltkasten Größe: 300 x 300 x 110 mm
- ② Koaxialantenne
- ③ Taster oder Schlüsseltaster (Innen + Außen)
- ④ Abzweigdose bauseits
- ⑤ Motor-Pumpeneinheit
- ⑥ Sicherheitslichtschranke: Empfänger

- ⑦ Sicherheitslichtschranke: Sender
- ⑧ Wendegetriebe
- ⑨ Elektrische Verriegelung mit Zylinder
- ⑩ Hauptschalter bauseits
- ⑪ Zuleitung 220 V/50 Hz
- ⑫ Externe Impulsgeber